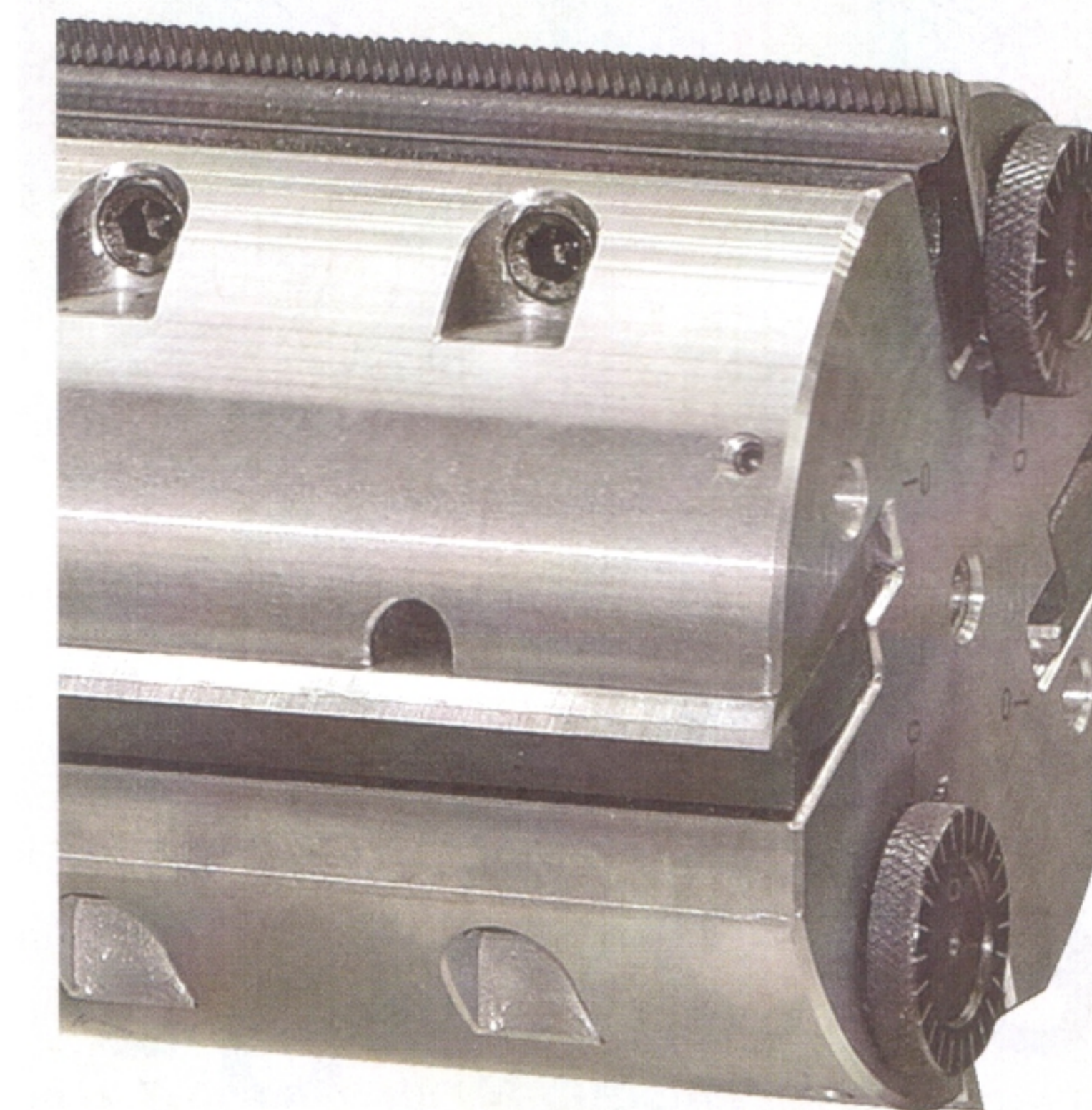
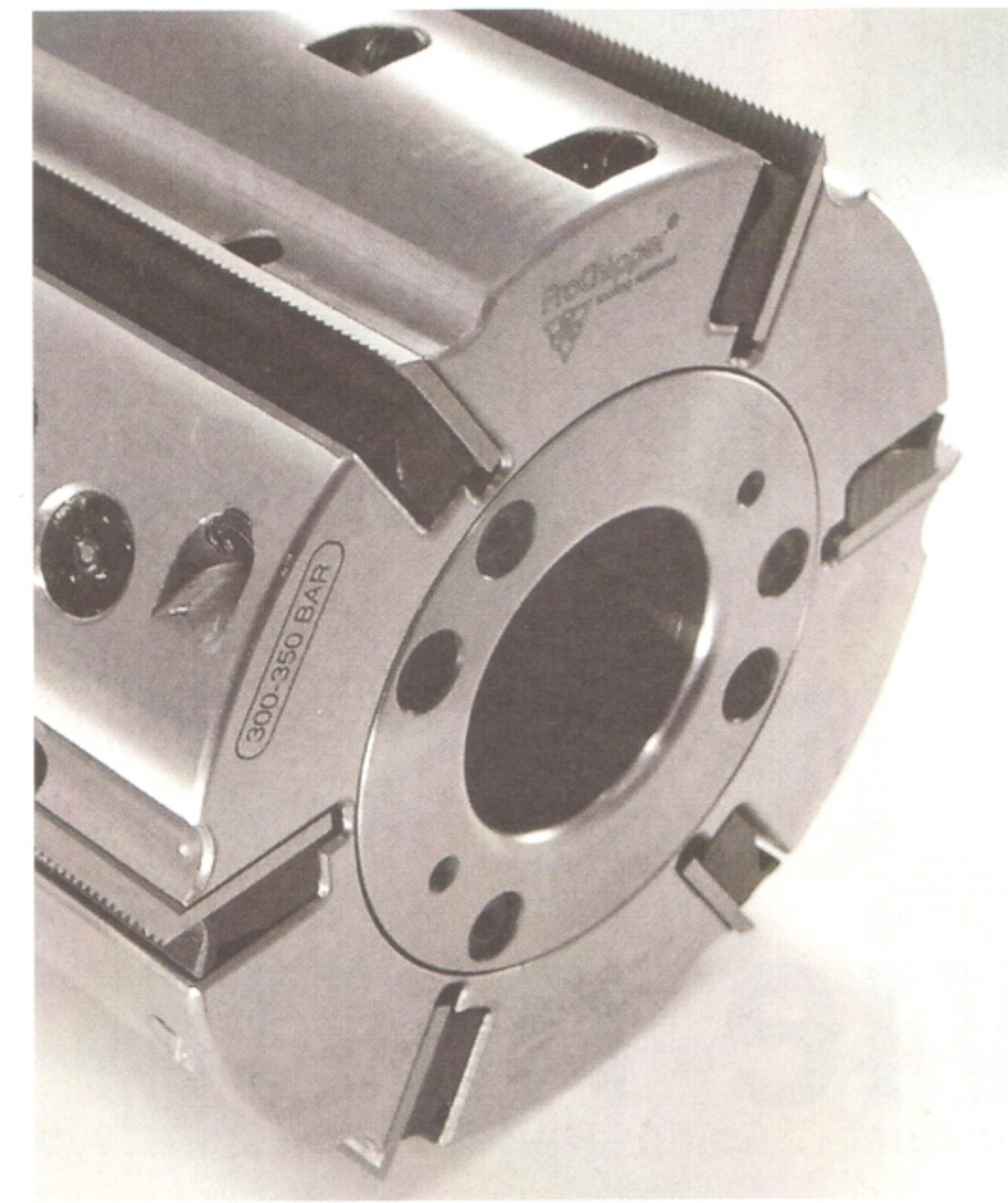
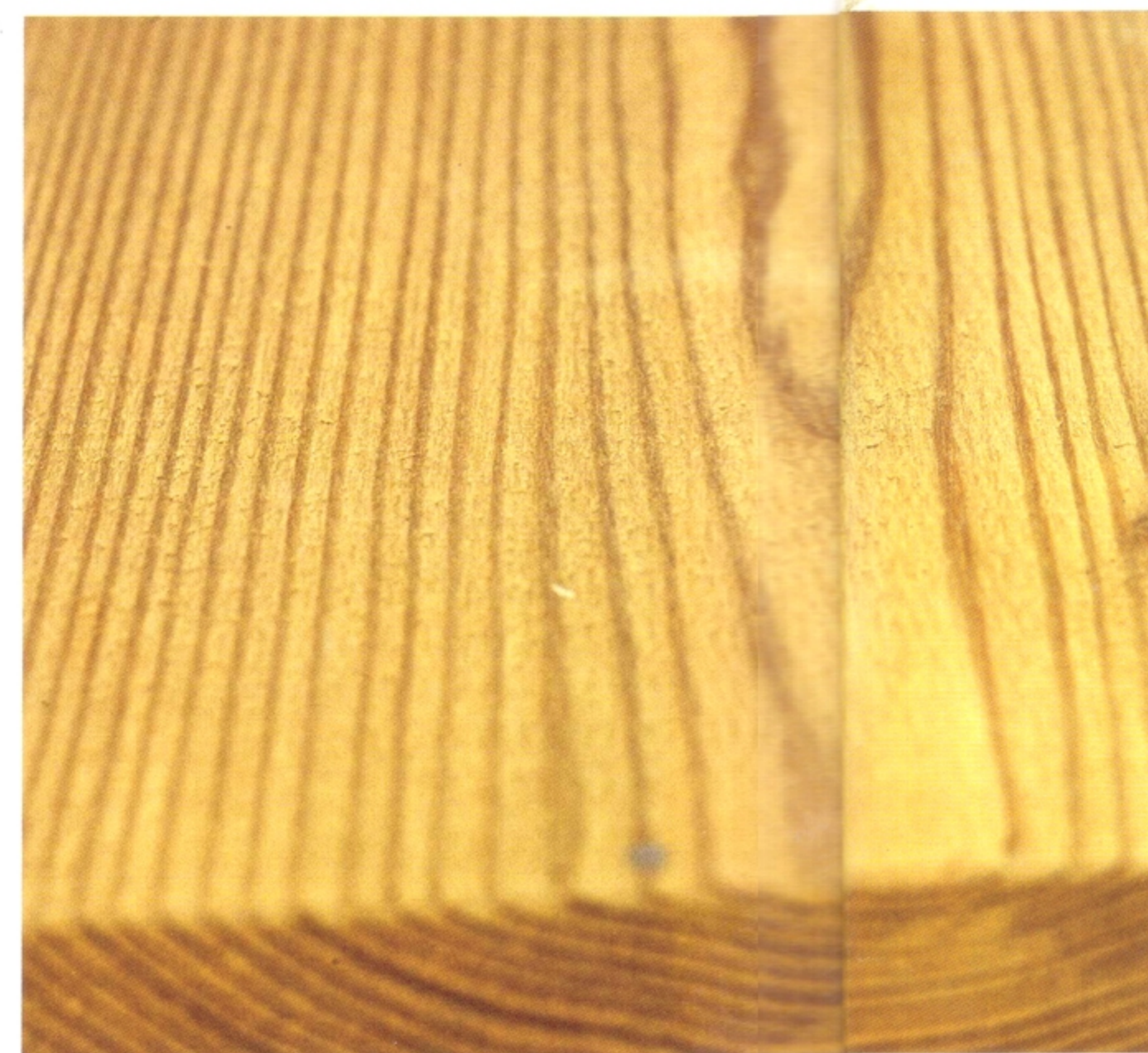
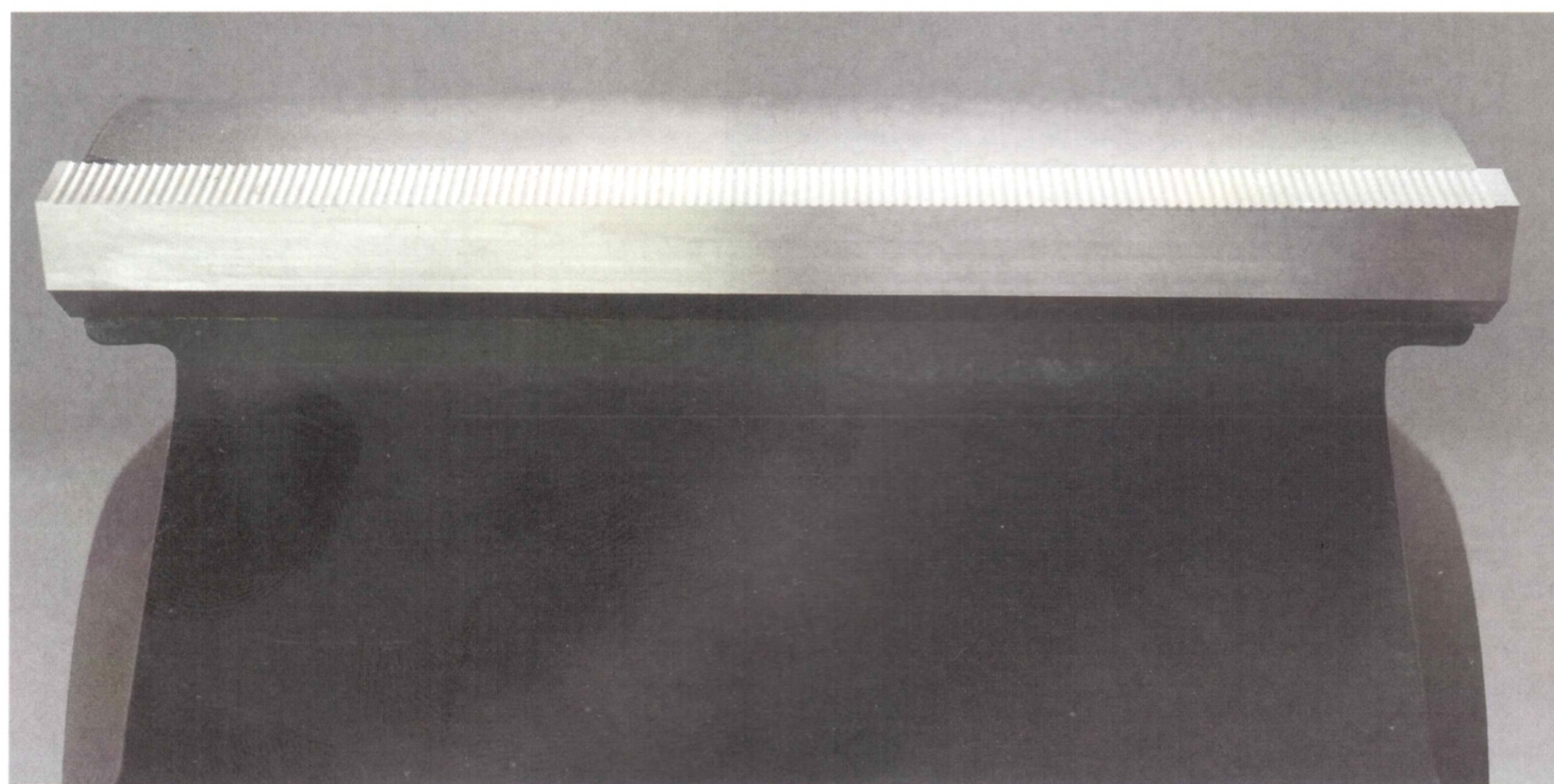


Lösung nach dem Prinzip Zahnobel

Riffeltec-Werkzeuge von Prolock, konzipiert für das Hobeln mit sägerauer oder feingesägter Oberfläche, können entscheidend zur Erhöhung der Verleimfestigkeit und zur Verringerung der Vorspaltung am Holzbauteil beitragen.



◀ (von links) Sägerau-Hobelkopf mit umfangseitig verzahnten, fest bestückten Messern (Bilder: Prolock)

Sägeraue Holzoberfläche, die mit dem System 1 hergestellt wurde

System 1: Riffeltec-Sägerau-Hobelkopf mit einstellbaren Hobelmessern

System 2: Riffeltec-Aufrau-Fertighobelkombination mit verzahnten Hobel- und Hartmetallmessern im Wechsel

➤ Nach der Formatierung beziehungsweise Profilierung von Holzbauteilen erhält die Oberfläche oft einen Wetterschutz, um sie über viele Jahre haltbar zu machen. Bei gehobelten Oberflächen, die zum Teil durch Messerschlag verdichtet sind, ist jedoch die Haftung reduziert. Daher kann sich ein dünner, schlecht haftender Beschichtungsfilm ausbilden, der im Laufe der Bewitterung abblättert. Dies ist unerwünscht und kann vermieden werden.

Sägeraue oder feingesägte Oberflächen sorgen für eine sehr gute Verzahnung von Farbschicht und Holzoberfläche und ermöglichen eine höhere Farbauftragsmenge. Indem ein geschlossener Beschichtungsfilm ausbleibt, der abblättern könnte, wird der Renovierungsanstrich um einige Jahre nach hinten verschoben. Weil die mechanische Bearbeitung der Holzoberfläche nach dem Hobeln oder Profilieren meist abgeschlossen ist, soll die gewünschte Oberfläche gleich in

der Kehl- beziehungsweise Hobelmaschine erzeugt werden.

Flexibles Hobelsystem In Kooperation mit Hobelwerken und Fensterherstellern hat Prolock für diese Problematik praktikable Lösungen ausgearbeitet, die auf der Ligna 2015 präsentiert wurden. Die ersten Werkzeuge zum Herstellen sägerauer Oberfläche beim Hobeln waren noch mit umfangsseitig verzahnten Messern fest bestückt. Eine ro-

buste Ausführung, die jedoch den Nachteil hat, dass sich Messer, die beim Hobeln von Fremdkörpern beschädigt werden, nicht ohne weiteres sauber schleifen lassen. Außerdem kann durch den festen Verbund die eingehobelte Sägerau-Geometrie nicht einfach variiert werden.

Prolock hat deshalb eine neue, flexible Lösung ausgearbeitet: das Riffeltec-Hobelsystem mit verzahnten Streifenhobelmessern.

teme angeboten werden können. Neben der partnerschaftlichen Zusammenarbeit basiert die hervorragende Praxistauglichkeit der Systeme außerdem auf einem guten Datentransfer.

Von feinverzahnt bis feingesägt Der Riffeltec-Hobelkopf System 1 kommt auf den letzten Wellen der Hobel- oder Kehlmaschine zum Einsatz und dient der Herstellung

Eine weitere Anwendung, für die das Riffeltec-System optimiert wurde, liegt in der Erhöhung der Verleimfestigkeit und der Minimierung der Vorspaltung von Harthölzern. Indem die Holzoberfläche mittels Hobeln vergrößert wird, gelingt auch die Verleimung ölhaltiger Hölzer wie Teak mit stark erhöhten Festigkeiten. Anders als das System 1 wird das System 2 auf der Fertighobelwelle eingesetzt. Der Hobelkopf wird

Als Lösungsansatz für diese Köpfe diente das Prinzip des Zahnobels, der zum manuellen Aufrauen von Oberflächen für eine bessere Verleimbarkeit genutzt wird. Dabei vergrößert man die Holzoberfläche, indem sie mit kleinen Zähnen profiliert wird.

Gemeinsam mit verschiedenen Anwendern – hervorzuheben sind die Firmen Rema aus Österreich und Truyma aus Belgien – führte Prolock Versuche durch, auf deren Grundlage heute zwei verschiedene Sys-

feingesägter oder sägerauer Oberflächen. Der Kopf hat modifizierte Schnittwinkel, die Hobelmesser sind axial einstellbar. Riffeltec-Hobelmesser sind durchgehend auf der Spanfläche verzahnt und bieten eine große Nachschärfzone, die das Ausschleifen von Beschädigungen durch Fremdkörper gestattet. Durch die Einstellmöglichkeit der Messer kann das Erscheinungsbild der entstehenden Oberfläche von feinverzahnt über sägerau bis feingesägt variiert werden.

zum Beispiel zur Hälfte mit Hartmetallmessern und zur Hälfte mit Riffeltec-Messern ausgeführt. Durch das Einschleifen unterschiedlicher Flugkreise je Messerpaar wird die Vorspaltung im Astbereich verkleinert, die Holzoberfläche leicht verzahnt und somit die Verleimfläche vergrößert. Die Riffeltec-Messergeometrie ermöglicht eine für das Auge kaum sichtbare Riffelung, die jedoch die Verleimfestigkeit erheblich verbessert.

► www.pro-lock.de